

Merseburg und Umgegend

30. April.

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

Frühling fächelt durch die Zweige, die Blüten...

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

Ein Lastautozug in den Straßengassen gefährt.

Am Dienstag, gegen 4 Uhr, wollte auf der äußeren...

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Santenzug und Stahlhelm sind Deutschlands Untergang“

„Eine schärfste Flammenerleuchtung.“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

Wie man in Leuna wirtschaftet 3,8 Millionen-Etat des Zweckverbandes

Der vom Verbandsausschuß genehmigte Haushaltsplan...

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

Wie man in Leuna wirtschaftet 3,8 Millionen-Etat des Zweckverbandes

Der vom Verbandsausschuß genehmigte Haushaltsplan...

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

Wie man in Leuna wirtschaftet 3,8 Millionen-Etat des Zweckverbandes

Der vom Verbandsausschuß genehmigte Haushaltsplan...

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

„Das macht, es hat die Nachtigall die ganze Nacht gesungen...“

Stadtbürgermeisterei in Bad Lauchstädt.

§ Bad Lauchstädt. Montagabend tagte die Stadtbürgermeisterei... § Stadtbürgermeisterei. Die Stadtbürgermeisterei tagte am Montagabend... § Stadtbürgermeisterei. Die Stadtbürgermeisterei tagte am Montagabend...

Mitteilungen aus dem Saalelande.

§ Mellingen. Seit fünf Jahren sind im Saalelande die Ernteverhältnisse... § Mellingen. Seit fünf Jahren sind im Saalelande die Ernteverhältnisse... § Mellingen. Seit fünf Jahren sind im Saalelande die Ernteverhältnisse...

Städtische Angelegenheiten.

§ Städtische Angelegenheiten. Am Montagabend tagte die Stadtbürgermeisterei... § Städtische Angelegenheiten. Am Montagabend tagte die Stadtbürgermeisterei...

Morocro gegen Auto.

§ Morocro gegen Auto. In der unübersichtlichen Gede... § Morocro gegen Auto. In der unübersichtlichen Gede... § Morocro gegen Auto. In der unübersichtlichen Gede...

Das sterbende Dorf als Ausflugsziel.

§ Das sterbende Dorf als Ausflugsziel. In diesen Tagen... § Das sterbende Dorf als Ausflugsziel. In diesen Tagen... § Das sterbende Dorf als Ausflugsziel. In diesen Tagen...

Die Arbeit des Johannistages.

§ Die Arbeit des Johannistages. Am Dienstag begann... § Die Arbeit des Johannistages. Am Dienstag begann... § Die Arbeit des Johannistages. Am Dienstag begann...

Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain.

§ Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain. Die deutsche Reichspost... § Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain. Die deutsche Reichspost...

Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain.

§ Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain. Die deutsche Reichspost... § Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain. Die deutsche Reichspost...

Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain.

§ Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain. Die deutsche Reichspost... § Die deutsche Reichspost auf dem Zampenterrain. Die deutsche Reichspost...

Eine Frau durch Messerfische schwer verletzt.

§ Eine Frau durch Messerfische schwer verletzt. In den letzten Nachmittagsstunden... § Eine Frau durch Messerfische schwer verletzt. In den letzten Nachmittagsstunden...

Ein Mann durch Messerfische schwer verletzt.

§ Ein Mann durch Messerfische schwer verletzt. In den letzten Nachmittagsstunden... § Ein Mann durch Messerfische schwer verletzt. In den letzten Nachmittagsstunden...

Ein Mann durch Messerfische schwer verletzt.

§ Ein Mann durch Messerfische schwer verletzt. In den letzten Nachmittagsstunden... § Ein Mann durch Messerfische schwer verletzt. In den letzten Nachmittagsstunden...

Erneuerung der Holzgrabenröhre.

§ Erneuerung der Holzgrabenröhre. In der letzten Gemeindevorstellung... § Erneuerung der Holzgrabenröhre. In der letzten Gemeindevorstellung...

Erneuerung der Holzgrabenröhre.

§ Erneuerung der Holzgrabenröhre. In der letzten Gemeindevorstellung... § Erneuerung der Holzgrabenröhre. In der letzten Gemeindevorstellung...

Erneuerung der Holzgrabenröhre.

§ Erneuerung der Holzgrabenröhre. In der letzten Gemeindevorstellung... § Erneuerung der Holzgrabenröhre. In der letzten Gemeindevorstellung...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Ein Hundwagen stürzt in die Saale.

§ Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag... § Ein Hundwagen stürzt in die Saale. Am vergangenen Sonntag...

Höhe Erwerbslosenziffer.

§ Höhe Erwerbslosenziffer. Bei einer Einwohnerzahl von nur 18... § Höhe Erwerbslosenziffer. Bei einer Einwohnerzahl von nur 18...

Naumburg und Umgebung.

§ Naumburg. Am Mittwochabend wurde die... § Naumburg. Am Mittwochabend wurde die... § Naumburg. Am Mittwochabend wurde die...

Naumburg als Konferenzort.

§ Naumburg. Die Thüringer Konferenz für... § Naumburg. Die Thüringer Konferenz für... § Naumburg. Die Thüringer Konferenz für...

Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet.

§ Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet. Die Spielbühne wurde durch Kriminalbeamte einwandrig... § Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet...

Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet.

§ Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet. Die Spielbühne wurde durch Kriminalbeamte einwandrig... § Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet...

Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet.

§ Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet. Die Spielbühne wurde durch Kriminalbeamte einwandrig... § Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet...

Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet.

§ Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet. Die Spielbühne wurde durch Kriminalbeamte einwandrig... § Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet...

Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet.

§ Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet. Die Spielbühne wurde durch Kriminalbeamte einwandrig... § Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet...

Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet.

§ Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet. Die Spielbühne wurde durch Kriminalbeamte einwandrig... § Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet...

Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet.

§ Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet. Die Spielbühne wurde durch Kriminalbeamte einwandrig... § Naumburg. Auf dem Lokomotiv wurde in der Höhe des „Schuppenplatzes“ eine Spielbühne politisch gewidmet...

Aus Mitteldeutschland

Die Motorraffer.

Rollsdorf (Mansfelder Seesee). In der kurze beim Orte verunglückte ein Einwohner aus Rollsdorf, Louis Pfler, fähig. Er wurde von einem in selbiger Gegend befindlichen Motorraffer überfahren und so schwer verletzt, daß er noch am Abend in einem hiesigen Krankenhaus starb. Die Nummer des Motorrades ist erloschen.

Von einem Riegelstein erschlagen.

Hilfsmann. Eine Berliner Firma ließ Mitte vorigen Jahres im Gietztriet zwei neue Schornsteine bauen. An einer Höhe von 32 Meter mußte ein Eisenring eingeleitet werden, wobei ein Arbeiter einen Riegelstein fallen ließ, der auf den 12 Meter hohen Schornstein aufprallte und zerplatzte. Ein Stück des Eisens lag 960 Meter weit fort, traf den Arbeiter hinter A am Kopf und tötete ihn. Vor dem hiesigen Schöffengericht hatte sich jetzt der leitende Ingenieur E. wegen fahrlässiger Tötung zu verantworten. Während der Staatsanwalt 150 RM. Geldstrafe verlangte, lautete das Urteil auf drei Monate Gefängnis, weil das Urteil auf drei Monate Gefängnis entzogen werden, und das Landgericht hätte maßgebend auch durch die weitestgehenden Vorarbeiten nicht verhindert werden.

Töblicher Sturz von der Leiter.

Die Dachrinne über elektrisch geladen. In Zanne. Der 18jährige Metallarbeiter Friedrich Dohhorn aus Zanne war beim Steigen eines Hauses auf einer acht Meter hohen Leiter einer Dachrinne zu nahe gekommen, die mit einer elektrischen Ladung kontakt hatte. Durch den elektrischen Schlag, den er erhielt, häufte er von der Leiter und wurde mit schweren Verletzungen dem Wernigeröder Krankenhaus zugeführt, wo er gestorben ist.

Ein Auto vom Zuge erfaßt.

Der Führer tot, der Begleiter lebensgefährlich verletzt. In Ballenstedt. Ein Kraftwagen der Obenburger Margarineverke fuhr auf der Staatsstraße Reinstedt-Ernsleben über den schartenlosen Bahnhofsübergang, wurde von der Lokomotive eines herankommenden Zuges erfaßt und etwa hundert Meter mitschleift. Der Kraftwagenführer war sofort tot, während sein Begleiter lebensgefährliche Verletzungen davontrug. An seinem Aufkommen wird gewweifelt. Der Inhalt des Kraftwagens, Margarine in Säffeln und Würstchen, lag am Bahnhofsübergang. Scheinbar glaubte der Kraftwagenführer, mit seinem Wagen nach vor dem heranbrausenden Zuge die Gleise überqueren zu können, was aber nicht mehr gelang. Der Bahnhofsübergang ist unbewacht, aber gut zu übersehen.

Wen schwerer Anlage freigesprochen. In Magdeburg. Der aus Wittumbe in der Wart geübte Metzgermeister Willi Kriemler wurde vom Schöffengericht Magdeburg von der Anlage der vorläufigen Körperverletzung mit fahrlässigem Ausgang freigesprochen. Kriemler hatte in der Nacht zum 24. Dezember d. J. den Arbeiter G. oede, bei dem er sich einige Wochen aufhielt und mit dessen Frau er ein Liebesverhältnis unterhielt, nach kurzem

„Weltweiter Sinn“

Freundschaftsarbeit der Kirchen. — über die Grenzen hinaus. — Gründung einer Provinzialgruppe „Eicheln“.

Kirchliche Zusammenarbeit. Die Deutsche Vereinigung des Weltbundes für Freundschaftsarbeit der Kirchen veranstaltete am 24. und 25. April eine Tagung in Erfurt, die den Zweck verfolgte, die Gedanken der sog. Bräutigam-Vereinigung, die bisher in erster Linie eine Angelegenheit von kirchlich führenden Persönlichkeiten gewesen ist, in die Massen des kirchlichen Mittelstandes einzuführen. Die Tagung war über Erwarten groß, so daß die beiden Räume des Regler-Gemeindehauses knapp ausreichten.

Die Leitung lag in den Händen von Generalinspektendent Eger, Magdeburg. Er begrüßte im Namen der Provinzialgruppe und sprach aus, was die Gedanken der Führer auf der Tagung zu bewegen hätte. Weltweit wird über die Grenzen seiner Kirche hinausgeführt. Die Zeit der Landesfahrten ist vorbei. Die Gabe des Evangeliums ist nicht nur eine Gabe für uns Deutsche, sondern für den anderen Völkern. Die Aufgabe der Kirche ist es, die Welt zu befruchten für den eigenen Glauben. Doch gehört Innerlichkeit und Selbsteinsparung. Generalinspektendent Egers Begrüßungsrede gipfelte in dem Bittgebet für die Tagung: Ein festes Herz und ein weites Bild! Beiträge wurden von Prälat D. Dr. Schöell, Stuttgart, über das Werden der stämmigen Bewegung, von Prof. D. Siegmund Schilling über die Ziele dieser Bewegung und von Superintendent Dietrich, Berlin, gehalten. — Als Vortrag der Arbeitsgemeinschaft mit einem Taschenmesser niedergestochen. Er hatte sich sofort nach der Tat der Polizei gemeldet, wo er angeblich von Gendarmen bedrängt worden zu sein und also aus Notwehr gehandelt zu haben. Das Gericht sah die Tat auch als einen Akt der Notwehr an und sprach ihn frei. Der Staatsanwalt hatte zwei Jahre Gefängnis beantragt. Die Erbblödhungen am Kreuze Stendal. Die Erbblödhungen am Kreuze Stendal auf dem Wäntzger Wälder im Kreise Stendal wurden vorwiegend wegen Verhandlungen zur Jungensvereinerung eingeklagt. Die Erbblödhungen wurden in gewöhnlich nach Langlingen bei Stendal transportiert, da man auch auf der Langlinger Feldmark mit dem Borkommen von Erdöl rechnet. Rette Frühchäten. Die Rette Frühchäten und entfallen. In Eiertalsberg. Ein und ausgebrochen sind im Gerichtslande die Jünglinge Rudolf Oelmann, geb. 21. Februar 1911 in Amendorf, und Fritz Adewig, geb. 17. November 1911 in Magdeburg, nachdem sie die Verwaltungsstelle um 236,40 RM. erlischt hatten. Ein Bildhaueratelier niedergebrannt. Das Grabmal für Admiral Scheer mit Verunstaltet. In Memar. In der Nacht sind drei Soldaten, die als Bildhauerwerkstätte des Bildhauers Oyele dienten, in Brand geraten und völlig zerstört worden. In dem Schuppen lagerten Erzeugnisse der Bildhauerwerkstätte, insbesondere ein großer Grabstein für den verstorbenen Admiral Scheer. Der Stein ist erst kürzlich fertig bearbeitet worden und sollte nun an seinen Bestimmungsort gebracht werden. Der Brand hat die Höhe und die Wärmemengen völlig zerstört, obwohl es aus besonders hartem hagerischen Kalkstein bestand. Der Gesamtschaden betrug sich auf etwa 6000 RM., der durch Versicherung nicht gedeckt ist. Die Ermittlungen über die Brandursache sind zur Zeit noch im Gange. Man rechnet damit, daß vorläufige Untersuchungen und ein Nachseht gegen den Bildhauer vorliegen. Schweres Unwetter über dem Eichsfelde. Mehrere Personen vom Bih getroffen. In Mühlhausen. Im Verlauf eines Unwetters, das mit Hagel und Hagel niederging, wurden hier mehrere Personen durch Bihschlag verletzt. Das Geschehen einer hiesigen Expedition wurde am Schaberg von Bih getroffen; dabei wurde ein Pferd getötet und der Fahrer und ein im begleitender Mann erheblich verletzt. Der Fahrer wurde linksseitig getötet und hat außerdem schwere Brandwunden davongetragen. In der Nähe einer Siedlung wurde eine Scheune von einem fallen Bihschlag getroffen, wobei ein Kind mit seinem Sohn, die in der Scheune schliefen, verletzt wurden. Im Feldra (Werra) schlug der Bih in ein Rudelspann und tötete eine Kuh.

Einbruch durch die Kellerdecke.

Mit dem gestohlenen Ertragern das Diebstahlgut abtransportiert. In Leipzig. Als Gipfel der Diebstahlfreudigkeit stellt sich ein Einbruch dar, der hier in ein Schneidergeschäft der Vertreter in den Keller des Grundstücks eingedrungen waren, durchbrachen sie die Kellerdecke, gelangten in die Geschäfte und stahlen dort 200 RM. Dann packten sie den Inhalt der Regale, große Mengen von Zeitschriften, sowie von etwa 4400 RM. zusammen. Die Frage des Abtransportes, die immerhin nicht einfach war, wurde von den Ermittlungen auf genaue Weise gelöst. Ein Indizien in dem Grundriß nach einem Wagen, den sie auch in Gestalt eines vierradrigen Lieferwagens fanden, packten ihre Beute darauf und verließen mit dem Beihilfe untermerkt.

Vater und Sohn verunglückt.

Dem Motorrad gefolgt und schwer verletzt. In Oelsnik (i. B.). Der 31 Jahre alte Schmiedemeister Ludwig Mann aus Lauterbach wollte mit seinem Motorrad, auf dem sein 99 Jahre alter Vater Platz genommen hatte, nach Unterelbels fahren. In der Nähe des hohen Kreuzes fuhr er gegen einen ihm entgegenkommenden Personkraftwagen. Der Führer dieses Wagens, der den Unfall vorausahnte, feuerte sofort nach rechts, streifte einen Baum und kam dann zum Stehen. Die Motorradfahrer wurden auf die Straße geschleudert. Vater Mann hat dabei einen schweren Schädelbruch, der Führer des Rades einen komplizierten Unterleibsentzündung davongetragen. Beide wurden nach dem Kranenbahn in Oelsnik gebracht, wo der Vater kurz nach seiner Einlieferung verstarb.

Verunglückt.

In Raeren. Als bei 16 Jahre alte Wagenmeister Wihl Wänzel morgens gegen 1 Uhr, auf dem Oberen Bahnhof die dort stehenden Wagen kontrollierte, ritten die Wagen plötzlich an, während er sich gerade unter einem Wagen befand. Er wurde überfahren und sofort getötet. Der Verunglückte hinterließ Frau und zwei Kinder.

In Hefflingen. Am Scheitern des hiesigen Kraft- und Mergelwerkes wurden zwei Arbeiter durch Getreidemälen, die der Regen losgemacht hatte, in die Höhe geschleudert. Sie konnten noch leben, aber schwer verletzt, übergeben werden. Ein zweiter Unfall ereignete sich im „Berleschlag“. Hier stürzte beim Schieben ein Hüter vom Bohrergerüst ab und zog sich Rippenverletzung und eine Schulterfraktur zu.

80 Sektar Wald in Flammen

In Hoppersmeda. Ein Waldbrand von ungeheurer Wirkung brach im Forst Hofja aus. Begünstigt durch starken Wind griff das Feuer schnell um sich und zerschmetterte die Stämme über. Die hier stehenden Stämme gaben dem Feuer reichliche Nahrung. Das Bild ist zum größten Teil verbrannt. Schwärzlicht wurde mit verbrannten Schuppen vorgefunden. Am ganzen sind etwa 80 Sektar 20- bis 35jähriger Nadelholzbestand verbrannt. Der Schaden betrug sich auf 80.000 RM. Nach fünfjähriger hartnäckiger Bekämpfung wurde ein Weitergreifen des Feuers verhindert. Es liegt vermutlich jahrelangige Brandstiftung vor.

Da wir in den kleinen Verkaufsräumen unserer

Merseburger Filiale

unserer geehrten Kundschaft eine reichhaltige Auswahl in unseren verschiedenen Artikeln nicht bieten können und alle größeren Einkäufe infolge der kurzen Entfernung und guten Verbindungen ohnehin in unserem Stammhaus in Halle a. S. getätigt werden, haben wir uns entschlossen, unsere **Merseburger Filiale vollständig aufzulösen.**

Wir bringen deshalb unser gesamtes Warenlager in dieser Filiale ab 1. Mai d. J. zum

Ausverkauf

und gewähren folgende Rabattsätze:
15% auf Metallbetten u. Matratzen
25% auf alle übrigen Artikel

Wir machen unsere geehrte Kundschaft auf diese nie wiederkehrende Gelegenheit, Qualitätswaren zu derartig billigen Preisen zu erwerben, hiermit aufmerksam und bitten gleichzeitig, nach erfolgtem Ausverkauf unseres Merseburger Lagers alle weiteren Einkäufe in unserem Stammhaus Halle a. S. vorzunehmen.

Weddy-Bönnicke & Steckner A.-G.



Aus aller Welt

Zu dem Todesfall des Luftfahrers Hundertmark

Adem Todesfall des Luftfahrers Hundertmark ist in Düsseldorf zu merkwürdigen Einzelheiten bekannt. Als Hundertmark das herabstürzende Seil erfaßt und den Karabinerhaken in seinen Gürtel eingehakt hatte, war es ihm unendlich, sich an dem Seil zu ersten Sprünge der Strickleiter hochzuziehen, da sich das Seil um seinen Arm gewickelt und ihm aufsteigend den Arm ausgeübelt hatte. Die Bemühungen, sich mit dem anderen Arm hochzuziehen, mißglückten ebenfalls, denn Hundertmark an dieser Hand von einer Seilgeringelung nur noch 3 Finger befreit.

Für die Fußhaken war der Anblick des über und über mit Blut bedeckten an dem Fingerring hängenden entsetzlich. Schließlich rief auch ein zweites Flugzeug auf, um auch auf diese Weise einen Rettungsversuch zu unternehmen. Man hatte auch ertragen, nun einem mit gleicher Gefährdung fahrenden Luft aus Hundertmark mit der Strickleiter abzusteigen. Der Plan konnte aber des schwierigen Geländes wegen nicht durchgeführt werden.

So beäunlich der Tod des Luftfahrers Hundertmark ist, muß im Interesse unserer Verkehrs- und Sportfreunde darauf hingewiesen werden, daß derartige gefährliche Kunststücke mit der Fliegerei an sich nichts zu tun haben. Weiter aber muß man sich fragen, wie eine derartig ungeübte Förderung von den zuständigen Stellen zugelassen werden konnte. Da das an der unteren Sprünge der Strickleiter angebrachte Seil mit dem Karabinerhaken so lang war, daß Hundertmark auch mit ausgebreitetem Arm die Sprünge der Strickleiter nicht erreichen konnte, muß er auf jeden Fall zur Hilflosigkeit verurteilt. Da weiter von dem Flugzeug aus die Leiter nur durch ein dünnes Seil, das lediglich durch berechnet war, die leere Leiter beim Landen und Starten hochzuziehen, angezogen werden konnte, das dann tatsächlich nur, war auch von dieser Seite jede Rettungsmöglichkeit verbannt.

Das Geheimnis der Mabel Normand

Lebensschicksal eines amerikanischen Filmstars.

Nach demster Arbeitsergebnisse hat der räfische Wob an dem amerikanischen Filmstar Mabel Normand ein interessantes Lebensschicksal geschrieben.

Vor acht Jahren wurde der begabte Filmregisseur William Taylor in seiner Villa in Hollywood von drei Kugeln getroffen, tot aufgefunden. William Taylor war eine populäre und beliebte Persönlichkeit der Hollywood-Filmwelt. Seine Herkunft war rätselhaft. Es wurde behauptet, daß Taylor — einziger Sohn und Erbe eines reichen englischen Lords — auf Namen und Erbschaft verzichtet und ein abenteuerliches Leben in den weiten Stufen Englands geführt hätte, bis ihn das launenhafte Schicksal an die kalifornische Küste brachte. Von auffallendem äußeren Geübte und geistreich, mit vielen künstlerischen Gaben ausgestattet, machte Taylor in Hollywood ein glänzendes Karriere als Filmregisseur. Er hatte viele Freundinnen und Verehrerinnen unter den weiblichen Filmgößen von Hollywood.

Während der letzte Taylor wurde von der Kriminalpolizei ein kleiner, feingliedriger Dameroneur — das Morbinstrument — gefunden. Die Vermutung lag also nahe, daß Taylor dem Jern oder der Kugel einer seiner Freundinnen zum Opfer gefallen war. Schon am Abend des Mordes wurden drei Filmgängerinnen, die mit Taylor häufig verkehrt hatten, von der hollywooder Mordkommission verhaftet. Die ersten zwei konnten ihr Alibi beweisen, gegen die dritte — die bekannte Filmstar Mabel Normand — wurde der Verdacht, Mabel Normand war zu jener Zeit einer der glänzendsten Stars am hollywooder Himmel, sie habe einen Mord begangen, nicht abgewiesen. Der alte Kameramann des Mordermordes lagte beim Verhör aus, daß Mabel um 10 Uhr abends in der Villa als die letzte der Besuchsleute von Taylor verabschiedet wurde. Als er eine Stunde später, nach langem vergeblichen Klopfen das Zimmer seines Herrn betrat, fand er nur noch leere Stühle.

Mabel Normand behauptet ihre Schuldlosigkeit an der Ermordung Taylors. Sie wäre zwar tatsächlich um 6 Uhr abends zu Taylor gekommen, sei aber nach einem kurzen Gespräch mit ihm wieder weggegangen und sei dabei nicht mehr gesehen worden. Nach einer Mitteilung von Taylor, die Mabel Normand baute sie dem Kreuzverhör von Mabel Normand und ihrem Chauffeur Green. Die Aussagen der beiden stimmten vollkommen überein und es konnten ihnen keine Widersprüche nachgewiesen werden. Mabel Normand wurde entlassen.

Somit blieb der geheimnisvolle Mord des William Taylor ein Rätsel für die amerikanische Justiz.

Nach acht Jahren ereignete sich ein neuer aufsehenerregender Fall, verbunden mit Mabel Normand. Der ein Bantlet zu Ehren seiner neuen Geliebten Mabel Normand. An vorgelagerter Stunde, gegen Mitternacht, betrat plötzlich der Chauffeur Green das hellleuchte Zimmer und forderte Mabel Normand im ziemlich barocken Ton und groben Redewendungen auf, sofort nach Hause zu fahren. Wegen dieses Verhaltens des Chauffeurs geriet der junge Millionär in helle Zorn. Er ergriff eine Setzfläche vom Tisch und versuchte sie am Kopf des Chauffeurs. Der blutende Chauffeur fuhr aus seiner Lodge einen Keinen, sein Pfeifen in der Hand und verfuhr durch zwei Stiege den jungen Mr. Dines scharf.

Ein sensationeller Prozeß folgte, der ganz Amerika in Atem hielt. Der Chauffeur Green wurde freigesprochen; das Gericht hat auf Mordrecht erkannt. Die Karriere der Mabel Normand war aber damit endgültig zu Ende. Sein Filmregisseur wurde es, die beiden verheirateten und begibt Frau ein Engagement anboten. Von allen Freunden verlassen, von seinen Freunden auf der Straße gerufen, trat Mabel Normand im Jahre 1925 in die Dienste des berühmten Schauspielers und Stars vor kurzem, entkam und, im Alter von 34 Jahren in San Francisco.

Der blutige Schalten des Mordes hat sie bis ins Grab begleitet. Und jetzt, einige Wochen nach ihrem Tode kommt die aufsehenerregende Nachricht, daß in Los Angeles ein gewisser Taylor, auch ein solches Geländes als ein Taylor besagener Mord angelegt hat.

Er erlitt, am 1. Februar 1922 vor der Villa Taylors einen Streit zwischen Taylor und einer unbekannten Dame mitangeht zu haben. Als die Dame weggegangen ist, ist er in die Villa eingedrungen und hat dort mehrere Minuten lang freigesprochen den Mord gegenüber Normand gemacht. Darauf habe Taylor ihn zu einem Revolver bedroht. Es sei ihm gelungen, dem Filmregisseur ein Revolver zu entwenden, wobei er mehrere Handlungsmomente auf Taylor abgabener.

Auf diese Weise erlitt das tragische Rätsel seine Lösung. Die unglückliche Mabel Normand, von der Gerichtsbarkeit freigesprochen, von ihren Mitmenschen verstoßen, begabte aber mit ihrem Leben die Unglücksverleiher der menschlichen Einrichtungen.

Ein schwarzer Tag der Fliegerei

14 Todesopfer an einem Tage in Amerika.

Am Sonntag ereigneten sich in verschiedenen Staaten der Union mehrere Flugunfälle, bei denen insgesamt vierzehn Personen getötet und mehrere verletzt wurden. — In Fayetteville (Tennessee) floh während eines Schauluges ein Flugzeug in die Fußgängerzone hinein, wobei sieben Personen getötet und mehrere verletzt wurden, darunter mehrere Kinder. — In Tulsa (Oklahoma) stürzte ein Flugzeug ab, wobei ein Pilot getötet wurde. — In St. Louis (Missouri) wurde ein Flugzeug durch einen Motorbrand zerstört, wobei der Pilot sowie zwei Passagiere getötet wurden. — In Milwaukee (Wisconsin) stürzte ebenfalls ein Flugzeug ab. In diesem Falle wurden zwei Personen getötet.

Freiball „Graß Juppelin“ im Wasser.

Der große 1600-Meter-Freiball des Deutschen Luftfahrerverbands „Graß Juppelin“ war am Sonntag Welt des Streifenfliegers. Die Teilnehmer in verschiedenen Kategorien waren für die Fahrt in aller Herzklopferei des letzten Jahres in der Flugplatzanlage von Wehrhahn bei Wehrhahn. Während der Wehrhahn-Flugplatz wurde der Wettbewerb in der Wehrhahn-Flugplatz. Der Wettbewerb wurde am Sonntag in der Wehrhahn-Flugplatz. Der Wettbewerb wurde am Sonntag in der Wehrhahn-Flugplatz.

Freiball „Graß Juppelin“ im Wasser.

Der große 1600-Meter-Freiball des Deutschen Luftfahrerverbands „Graß Juppelin“ war am Sonntag Welt des Streifenfliegers. Die Teilnehmer in verschiedenen Kategorien waren für die Fahrt in der Wehrhahn-Flugplatz. Der Wettbewerb wurde am Sonntag in der Wehrhahn-Flugplatz. Der Wettbewerb wurde am Sonntag in der Wehrhahn-Flugplatz.

Wachen - dem neuen Staff und der Ditee zu.

Ein Auslandsflug, der hauptsächlich in Schweden gemacht wurde, wurde am Sonntag in der Wehrhahn-Flugplatz. Der Wettbewerb wurde am Sonntag in der Wehrhahn-Flugplatz. Der Wettbewerb wurde am Sonntag in der Wehrhahn-Flugplatz.

Die Brüder Saß gefasst

Bei einem Einbruch in ein Zigarrengeschäft in der Flemingstraße 1 in Berlin wurden am Dienstag fünf von Mitternachts Einbrecher überfallen und durch Polizeibeamte die der Flucht gestellt. Auf der Polizeiwache stellte es sich heraus, daß man die Brüder Saß gefasst hatte.

200 Personen ertrunken

Zwischbare Szenen haben sich bei dem Kentern des Passagierdampfers „London“ abgepielt, der auf dem Fluss Tamise in Ost-England durch eine Zyklon überfallen wurde. Zwischbare Passagiere fanden den Tod in den Wellen, und nur achtzehn konnten gerettet werden.

Halbige Müll in Mitteldeutschen Rundfunk.

Am 1. Mai, nachmittags 3 Uhr, wird das Halbige Müll in Mitteldeutschen Rundfunk. Am 1. Mai, nachmittags 3 Uhr, wird das Halbige Müll in Mitteldeutschen Rundfunk.

Der Geizhals

ROMAN VON ROBERT MULLER

Charlotte in Form verpackter Wit, die Mädchen in purpurner Bekleidung, die jungen Herren in Verblüffung oder stiller Herrlichkeit zurückließen. — Charlotte erwiderte die ganze Gesellschaft mit einem Blick darauf, als er fort war. Tante Charlotte entsetzte, die Abrechnung auf Papier verlesend, ihre ganze, große Lebensenergie, um die Gäste aus neue in Stimmung zu bringen.

„War ihr auch der erste Teil ihres Programms gehört, man konnte fast sagen: verdorben worden, so blieb doch noch der zweite und dritte Akt. Als nächstes Programm hatte sie ein Zensurspiel im Genre der Komödie, aber in heller Spannungslage verlaufend glänzte.“

Darum, wenn die Herren sich müde gefühlt hatten, und es anging, sich und Dams zu machen, sollten sie eine von ihr selbst aufgelegte Pfefferkuchen nebst Sandwiches, Heinegoldat und Hummermannsauce bekommen. Dazu sollte nach etwas getrunken und gelungen, werden für alle Gäste im Wohnzimmer aufzutreten, die ganze Gesellschaft in den Garten hinaus.

Die beiden jungen Damen fanden allmählich die Sprache wieder, und Tante Charlotte büffelte, ihrem Programm gemäß, nachdem sie der genau instruierten Angestellte einen Vorkurs gegeben hatte, Dams und Herren für alle Gäste im Wohnzimmer aufzutreten, die ganze Gesellschaft in den Garten hinaus.

„Meine Herren, ich bitte, verlassen Sie das Lokal, ich habe Sie nicht eingeladen.“

„Schließen Sie es vor dem Gehen zu und zu beobachten, was diese Leute noch weiter für Unfug in ihrem Hause treiben würden. Das zweifelte ichs niemals, wenn sie nach dem Garten zu, so konnte er

he deutlich beobachtet und auch den „unantastlichen“ Mann hinein, der bei einem Verbleiben. Abfahrt, die Leute aus den benachteiligten. Abfahrt, die Leute aus den benachteiligten. Abfahrt, die Leute aus den benachteiligten.

„Was vor denn das aßtern für ein unantastlicher Mann bei Ihnen? Sie geben also jetzt gar die Gesellschaften und keine? Sie haben gewiss in der letzten gewonnen, Herr Katenbach?“

Und der Mann war in der Zensurkommission. Eine Gänsehaut überließ ihm bei dem Gedanken, das man vielleicht, wenn das so weiter ginge und nachher würde, seine natürlich viel zu niedrig angelegte, aber in einem zweiten Akt verblüffend wurde.

Und wenn sich diese treuen Kreise nicht wenigstens mit begünstigt hätten, dann zu machen und dieses verrückte Ballverstehen auszuüben, das früher nur die kleinen Damen betrieben, um dem mehrheitlich verblüffend auch erwidern. Menschen-Gesellen fanden.

Aber nein, da ließen sie ihn in seine Dämme hinein, während die Herren — und das — was noch viel mehr — er sich nicht zu bewegen. Er war verblüffend und sich das ganz energiegelobt, so kam ihm plötzlich ein Gedanke, der seinen Schritt hemmte, die bereits erhobene Hand zu ziehen.

„Was bemängelt sich denn das noch unverständlich nicht damit, den jungen Herren Sie, die Sie aus vorzugehen; man müßte ihnen doch wohl ein wenig Subtilität neben, besonders jetzt, wenn ich, wenn Sie nicht erwidern wollen.“

„Was möchten Sie da alles weiter angefaßt haben? Und ein Phantasiegebilde von Wein und Gänsehäuten, die Sie sich selbst an, lieblich bemängelt sich nicht damit, den jungen Herren Sie, die Sie aus vorzugehen; man müßte ihnen doch wohl ein wenig Subtilität neben, besonders jetzt, wenn ich, wenn Sie nicht erwidern wollen.“

„Und wenn Sie nicht erwidern wollen, so da unten waren ganz in der Spiel verblüffend; von der Seite vor also keine Störung zu befürchten.“

„Sie, ganz leise und vorzüglich schick, er ist wohlgenügend hinüber, der er denn auch die ganze Veränderung vorant. — Dann wieder, die ich als Herdort gewählt. Aber bei weiterer Überlegung schwindet auch dieser Trost. Am Grunde genommen war das noch leichter als Gänsehäuten. Er unterredete sich mit den Herren und Damen, die sich in der Dämmerung in großen Stücken hielten — dieser Singspiel! Delikat — höchst appetitlich — aber teuer, liebhaft teuer.“

Und das sollten diese Kreise alles allein aufstellen, diese Singspiel, die sich nachher auf den Tisch befanden, sich selber über die nachdenkt. Ein freudlicher Gedanke! Einen ganzen Monat Abendrot für sich und die Seinen hätte er früher mit dem Geld gekauft, das in dem Saal lagte. — Die Tante Charlotte — wie er sie im Grunde seiner Seele dachte!

Er schämte wieder. Zu trinken war doch wohl auch etwas da. Wichtig: im (Lafayette) nach eine Boule! Er erwidert förmlich, als er das wieder angefaßt hat. Welche man eine Karte in seinen Händen? — Er sah, daß er sich nicht zu bewegen. Er war verblüffend und sich das ganz energiegelobt, so kam ihm plötzlich ein Gedanke, der seinen Schritt hemmte, die bereits erhobene Hand zu ziehen.

„Was bemängelt sich denn das noch unverständlich nicht damit, den jungen Herren Sie, die Sie aus vorzugehen; man müßte ihnen doch wohl ein wenig Subtilität neben, besonders jetzt, wenn ich, wenn Sie nicht erwidern wollen.“

„Was möchten Sie da alles weiter angefaßt haben? Und ein Phantasiegebilde von Wein und Gänsehäuten, die Sie sich selbst an, lieblich bemängelt sich nicht damit, den jungen Herren Sie, die Sie aus vorzugehen; man müßte ihnen doch wohl ein wenig Subtilität neben, besonders jetzt, wenn ich, wenn Sie nicht erwidern wollen.“

„Und wenn Sie nicht erwidern wollen, so da unten waren ganz in der Spiel verblüffend; von der Seite vor also keine Störung zu befürchten.“

Copyright by Martin Gredinger, Halle (Saale).

„Meine Herren, ich bitte, verlassen Sie das Lokal, ich habe Sie nicht eingeladen.“

„Was möchten Sie da alles weiter angefaßt haben? Und ein Phantasiegebilde von Wein und Gänsehäuten, die Sie sich selbst an, lieblich bemängelt sich nicht damit, den jungen Herren Sie, die Sie aus vorzugehen; man müßte ihnen doch wohl ein wenig Subtilität neben, besonders jetzt, wenn ich, wenn Sie nicht erwidern wollen.“



Industrie-Jahresbilanz

Dresdener Bank übernimmt Stecker Halle

Die Dresdener Bank übernimmt am 1. Mai das 75 Jahre bestehende altgläubische Bankhaus Reinhold Stecker in Halle, eine der größten Privatbanken. Das Bankhaus Reinhold Stecker wird mit der Filiale der Dresdener Bank in Halle vereinigt. Die Filiale der Dresdener Bank siedelt in das Gebäude von Reinhold Stecker über. Die Leitung der Filiale erhalten Emilie Stecker und Ewald Hild Spiegel. Dr. Curt Stecker, Präsident der Industrie- und Handelskammer in Halle, tritt in den Aufsichtsrat der Dresdener Bank ein. Der bisherige Mitinhaber der Dresdener Bank, Guenther, zieht sich nach 34jähriger Tätigkeit ins Privatleben zurück.

Mit der Übernahme des Bankhauses Reinhold Stecker in Halle durch die Dresdener Bank gibt eine der bedeutendsten deutschen Privatbanken ihre Selbständigkeit auf. Es wird nicht gesagt, was dieses Institut, das im hiesigen und mitteldeutschen Wirtschaftsgebiet eine hervorragende Stellung einnimmt, veranlaßt hat, diesen Weg zu gehen. Für die Dresdener Bank dürfte die Übernahme des Instituts eine wertvolle Geschäftserweiterung in diesem Wirtschaftsgebiete bedeuten, sind doch die Inhaber der Firma Stecker im Aufsichtsrat zahlreicher bedeutender Industriebetriebe vertreten. Die Frage nach den tiefen Motiven der Angliederung durch eine Großbank ist deshalb nicht unberechtigt und wäre einer Beantwortung wert, wenn die Veranlassung, das ein Anlehnungsbedürfnis vorliegt, und dort zu suchen. Die Konzentration im Bankgewerbe mag im Zuge der Zeit liegen, doch bleibt es vollkommen richtig, daß die Existenz eines starken Privatbankstandes erhalten bleibt.

Bankbilanzen Ende März

Die Monatsbilanzen der deutschen Kreditbanken per 31. März weisen gegenüber dem Vormonat einen Zuwachs an fremden Geldern von rund 235 Millionen Reichsmark auf, wovon auf die fünf Berliner Großbanken 200 Millionen Reichsmark entfallen. Bei letzteren sind die Debitoren in laufender Rechnung um 54 Millionen gestiegen und die Wechselbestände auf 88,5 Millionen Reichsmark. Die Forderungen sind um 10 Millionen gestiegen, dagegen die Vorschüsse auf Waren um 20 Millionen Reichsmark. Der Zuwachs fast einzig und allein den erstklassigen Liquiditäten zugute gekommen.

Gottfried Lindner AG. in Ammendorf. Keine Dividendenverpfl.

Wie gemeldet wird, wird der Abschluß für das Geschäftsjahr 1929 ein günstiges Bild zeigen und aller Voraussicht nach höhere Dividenden (1,5 bis 4 Prozent) verteilt werden. Eine Dividendenverpflichtung, die in Börsenkreisen unter Hinweis auf die feste Haltung der Aktien erwartet wird, kommt jedoch nicht in Betracht.

Kraftwerk Thüringen AG. in Gispersleben. — In Erwartung der Vorjahrsdividende. Die Abschlußarbeiten sind bei der Gesellschaft noch im Gange. Soweit die Verwaltung letztes überbringt kann eine Dividende von wieder 10 Prozent verteilt werden können.

Schwefelsäureabkommen der Mansfeld AG. mit Fabrik-List.

Wie vermeldet, hat die Mansfeld AG. in Anbetracht der schlechten Marktlage für Schwefelsäure bei der Sacharifabrik AG. vorm. Fabrik-List & Co. in Magdeburg eine Vereinbarung getroffen, wonach die letztere zurückgekauft in Thüringen ist, wobei stillgelegt und diese von der Mansfeld AG. bezogen. Die Schwefelsäure als antialtendes Nebenprodukt von Kupfer gewinnt. Wie weiter gemeldet wird, soll bei der Abstellung Mansfelder Metallhandlung Berlin der Handel mit fremden Metallen stark eingeschränkt werden. Man denkt daran, sich auf die Vermeidung des Erzeugnisses und solche Metalle, über die noch langfristige Verhandlungen laufen, zu beschränken. 2. B. Zink, zu beschränken. Zerkober Räder- und Wagenfabrik AG. in Zerbst. — Verlustabschluß genehmigt. — Befriedigender Auf-

Die Commerz- und Privat-Bank zur Wirtschaftslage

Die internationale Geldflüssigkeit hat sich auch im Berichtsmomente erhalten. Wiederrum konnten in mehreren Fällen die Diskonten einer Herabsetzung erfahren. Die Mehrzahl der Federal Reserve Bank hat die Diskontsätze ermäßigt; New York hat den Satz von 3 1/2 Prozent herabgesetzt. Die Schwedische Reichsbank hat gleichfalls die 3prozentige Rate im April eingeführt, während die Schweizerische Nationalbank zum 3prozentigen Diskontsatz überzugehen vermochte und somit wie Paris und Amsterdam den niedrigsten Satz aufweist. Auch am deutschen Markt hat sich die Geldflüssigkeit weiterhin ausgespielt und dazu geführt, daß kurzfristiges Geld in reichlichem Maße angeboten wurde, und zwar zu Sätzen, die, wenn man von der kurzen Periode zu Beginn des Jahres 1927 abliest, in der Nachkriegszeit nicht vorgefunden werden konnten. Bedauerlicherweise hat sich die günstige Lage am Geldmarkt auf die Wirtschaft noch kaum in nennenswertem Umfang übertragen können. Wenn auch infolge der zeitweise noch festzuhaltenden festverzinsten Werten eine Belebung des Kapitalmarktes herbeigeführt werden konnte, so ist doch hierin weniger eine Neureaktion von Kapitalien in der produktiven Wirtschaft als vielmehr eine Umschichtung bzw. eine Konsolidierung schon bestehender Verpflichtungen. In wie geringem Maße eine Erweiterung der bestehenden Möglichkeiten der produktiven Wirtschaft zu erlangen, als vielmehr eine Umschichtung bzw. eine Konsolidierung schon bestehender Verpflichtungen. In wie geringem Maße eine Erweiterung der bestehenden Möglichkeiten der produktiven Wirtschaft zu erlangen, als vielmehr eine Umschichtung bzw. eine Konsolidierung schon bestehender Verpflichtungen.

Es ist dringend zu hoffen, daß die kürzlich beschlossenen Steuererlasse und die zur Durchführung gelangenden agrarpolitischen Maßnahmen das allgemeine Preisniveau nicht herabsetzen werden, daß sich dadurch eine Herabsetzung der allgemeinen Konsumkraft auf dem Weltmarkt angesichts der vielfach sinkenden Rohstoffpreise ergibt. Eine besonders erfreuliche Folge der neuen agrarpolitischen Gesetzgebung würde es sein, wenn es hierdurch gelänge, die in den letzten Jahren stark angewachsenen Zufuhren landwirtschaftlicher Erzeugnisse einzuschränken. Dies würde ein Anzeichen dafür sein, daß in Zukunft in der Landwirtschaft selbst zu setzen, den Inlandmarkt nach Möglichkeit selbst zu versorgen. Somit würden sich dann zum Teil die Zölle als „Erziehungszölle“ behaupten. — Vor allem ist hierin immer bei dem Einfluß der Summe von rund 1 1/2 Milliarden Reichsmark zu berücksichtigen.

Infolge der Annahme der neuen Steuererlasse, die den Ausgleich des Reichshalts vergrößern sollen, ist eine Vergrößerung einsetzend, und man darf der Erwartung Ausdruck geben, daß die in den letzten Monaten sooft erforderliche plötzliche Inanspruchnahme des Geldmarktes seitens der öffentlichen Hand in Zukunft vermieden werden wird. Im Gegenteil darf man annehmen, daß die durch die Kreuzer- und Toll-Anleihe herbeikommenden Mittel auch in Form der vorerwähnten Vermögensgegenstände dem heimischen Geldmarkt zusetzen können werden.

Berliner Börse vom 29. April. Tendenz: Unregelmäßig.

Für die heutige Börse lagen besondere Anregungen nicht vor. Die Aktienmärkte blieben weiter vernachlässigt und die ersten offiziellen Notierungen waren im wesentlichen aus den letzten Kursstadien des Vormittagsverkehrs etwas zurückgefallen. Bei im allgemeinen wieder äußerst stillen Geschäft hielt sich die Spekulation sichtlich zurück, da einerseits die Schwäche der Aktienmärkte und andererseits innerpolitische Momente (besonders der bevorstehende 1. Mai) zur Vorsicht zu mahnen schienen. Selbst die Rentenmärkte erlitten infolge der allgemeinen Verunsicherung etwas nachlassende Nachfrage, wobei die Papiere, die durch konstante Dividendenpolitik beinahe festverzinsten Charakter erlangt hätten, besonders profitieren müßten. Heute waren die Kursverhältnisse im allgemeinen aber nicht bedeutend, durch Festigkeit zeichneten sich Kaliwerte aus, die unter Führung von Salzdahlun gegen gestern bis zu 6 1/2 Prozent gewonnen. Auch Berliner Maschinen (plus 1 1/2 Prozent) fanden stärkere Beachtung, da man bei diesem Unternehmen von einem besseren Beschäftigungsgrad wissen wollte. Auf Gerüchten mit einem neuen Sinken des Kupferpreises zu rechnen sei, lagen dagegen Mansfelder weiter schwach und verloren 2 1/2 Prozent. Auch Aktiva waren trotz der gemäßigten Zustandungskommission des Kunstseidenpreises 2 1/2 Prozent niedriger. Scheitfuß und Deutsch-Linoleum gaben um

je 2 1/2 Prozent nach, und Chade-Aktien verloren 2 1/2 M. Anschaffungsbörse Zelleist konnten ihren gestrigen, an der Frankfurter Abendbörse auf die unveränderte Dividende erzielten, fast 3prozentigen Gewinn nicht behaupten und lagen nur noch 7 1/2 Prozent höher. Bei der Reichsbankvorsatzaktien ist heute ein Fehlbilanzüberschlag von netto 3,15 Prozent nicht mehr im Kurse enthalten. Im Verlaufe wurde die Tendenz unregelmäßig und eher schwächer, eine gewisse Stütze ging von der Festigkeit einiger Spezialwerte aus. Salzdahlun überschritten zeitweise die 400-Grenze, auch einige Maschinenwerke (Berliner Maschinen und Maschinenbauunternehmungen) fanden etwas mehr Beachtung. Anleihen auch im Verlaufe fremdländischer, Ausländer rühen, Pfandbriefe weiter überlegend fester. Der Markt war weiter eher angeboten, die Mark lag trotz des überwandenen Ultimos fest. Gold war vor dem Zahlung gesucht, Tagesgeld und Geld über Ultimo stellte sich auf 5 bis 7 1/2 Prozent, Monatsgeld auf 5 bis 6 1/2 Prozent.

Berliner Produktenbericht vom 29. April. Der Markt zeigte heute wieder ein festes Aussehen, was besonders auf die Aufrechterhaltung des Vermahlungswagners für Inlandweizen bei nur sehr geringem Angebot zurückzuführen war. Namentlich bekundeten die Provinzweizen sehr gute Nachfrage nach Weizen. Der Preisstand für Effektivweizen und für die Scheiben der alten Ernte lag um etwa 1 bis 1 1/2 Mark höher als gestern. Roggen wurde mehr oder weniger von der Aufwärtsbewegung der Weizenpreise mitgezogen; bei ziemlich spärlichem Angebot von Wegweizen und etwas reichlichem Angebot an Material für kalbverludenen Roggen lagen hier die Preise etwa 3 Mark höher. Die Herbstweizen von Weizen und Roggen waren wegen des weiterhin außerordentlich günstigen Wetters und der vorzähligen Entwicklung der Felder weiter fest veranlagt. Am Mehlmarkt will sich trotz der Brotpreiserhöhung kaum nennenswerte Belebung zeigen; die Mühlen versuchen für Weizenmehl 25 Pf. höhere Forderungen durchzusetzen, was jedoch nur vereinzelt gelang; Roggenmehl waren im Preise unverändert. Eiern hatte in Erwartung eines höheren Preiswertes des Einfuhrscheines gleichfalls fester Haltung, namentlich in Küsteneiern. Gerste lag ruhig.

Berliner Produktenbörse.

(Für 100 kg)	29. 4.	(Für 100 kg)	29. 4.
Weizen, mkt.	208-213	Kl. Speisebrot	21,00-24,00
Roggen, mkt.	185-188	Futterbrot	18,00-19,00
Raudgerste	192-200	Malzkeim	17,00-18,00
Industrie- und Futtergerste	177-190	Ackerbohnen	13,00-17,00
Neue Ware, abg.	183-189	Wicken	18,00-22,00
Haler, mkt.	183-189	Blaue Lupinen	20,00-22,00
Wassermehl (für 100 kg)	31,00-32,00	Serradella	29,00-32,00
Roggenmehl	27,00-28,00	Grünkraut	18,00-19,00
Leinwandmehl	22,00-23,00	Leinwandmehl	18,00-19,00
Roggenkeile	10,25-10,75	Sohn-Schrot	14,50-16,00
Raps, 100 kg	110,00-112,00	Tortolinas	18,00-22,00
Leinöl, 100 kg	110,00-112,00	Maisflocken	15,00-16,00
Viktoriaerbsen	24,00-30,00	Rüben	—

Berliner Metallnotierungen.

(100 kg in RM.)	29. 4.	29. 4.
Elektrolyt Kupfer (100 kg)	133,25	133,25
Originalzinn (100 kg)	—	—
Originalblei (100 kg)	100,00	100,00
Originalzinn (100 kg)	100,00	100,00
Originalblei (100 kg)	100,00	100,00
Silb. 1. Barr. ca. 500 fein (t. 1 kg)	98,25-99,25	98,25-99,25

Berliner Scheidewahl vom 29. April.

Auftrieb: 1675 Rinder (davon 340 Ochsen, 431 Bullen, 904 Kühe und Färsen), 3150 Kälber, 5772 Lämmer, 1926 Schweine, zum Schlachtort direkt: 3202 Stuck, 327 Auslandschweine.

Ochsen	Heute	Kühe	Heute	do.	Heute
do.	90-91	24-24	do.	3	80-83
do.	92-93	25-27	do.	4	81-82
do.	94-95	28-29	do.	5	82-83
do.	96-97	30-31	do.	6	83-84
do.	98-99	32-33	do.	7	84-85
do.	100-101	34-35	do.	8	85-86
do.	102-103	36-37	do.	9	86-87
do.	104-105	38-39	do.	10	87-88
do.	106-107	40-41	do.	11	88-89
do.	108-109	42-43	do.	12	89-90
do.	110-111	44-45	do.	13	90-91
do.	112-113	46-47	do.	14	91-92
do.	114-115	48-49	do.	15	92-93
do.	116-117	50-51	do.	16	93-94
do.	118-119	52-53	do.	17	94-95
do.	120-121	54-55	do.	18	95-96
do.	122-123	56-57	do.	19	96-97
do.	124-125	58-59	do.	20	97-98
do.	126-127	60-61	do.	21	98-99
do.	128-129	62-63	do.	22	99-100
do.	130-131	64-65	do.	23	100-101
do.	132-133	66-67	do.	24	101-102
do.	134-135	68-69	do.	25	102-103
do.	136-137	70-71	do.	26	103-104
do.	138-139	72-73	do.	27	104-105
do.	140-141	74-75	do.	28	105-106
do.	142-143	76-77	do.	29	106-107
do.	144-145	78-79	do.	30	107-108
do.	146-147	80-81	do.	31	108-109
do.	148-149	82-83	do.	32	109-110
do.	150-151	84-85	do.	33	110-111
do.	152-153	86-87	do.	34	111-112
do.	154-155	88-89	do.	35	112-113
do.	156-157	90-91	do.	36	113-114
do.	158-159	92-93	do.	37	114-115
do.	160-161	94-95	do.	38	115-116
do.	162-163	96-97	do.	39	116-117
do.	164-165	98-99	do.	40	117-118
do.	166-167	100-101	do.	41	118-119
do.	168-169	102-103	do.	42	119-120
do.	170-171	104-105	do.	43	120-121
do.	172-173	106-107	do.	44	121-122
do.	174-175	108-109	do.	45	122-123
do.	176-177	110-111	do.	46	123-124
do.	178-179	112-113	do.	47	124-125
do.	180-181	114-115	do.	48	125-126
do.	182-183	116-117	do.	49	126-127
do.	184-185	118-119	do.	50	127-128
do.	186-187	120-121	do.	51	128-129
do.	188-189	122-123	do.	52	129-130
do.	190-191	124-125	do.	53	130-131
do.	192-193	126-127	do.	54	131-132
do.	194-195	128-129	do.	55	132-133
do.	196-197	130-131	do.	56	133-134
do.	198-199	132-133	do.	57	134-135
do.	200-201	134-135	do.	58	135-136
do.	202-203	136-137	do.	59	136-137
do.	204-205	138-139	do.	60	137-138
do.	206-207	140-141	do.	61	138-139
do.	208-209	142-143	do.	62	139-140
do.	210-211	144-145	do.	63	140-141
do.	212-213	146-147	do.	64	141-142
do.	214-215	148-149	do.	65	142-143
do.	216-217	150-151	do.	66	143-144
do.	218-219	152-153	do.	67	144-145
do.	220-221	154-155	do.	68	145-146
do.	222-223	156-157	do.	69	146-147
do.	224-225	158-159	do.	70	147-148
do.	226-227	160-161	do.	71	148-149
do.	228-229	162-163	do.	72	149-150
do.	230-231	164-165	do.	73	150-151
do.	232-233	166-167	do.	74	151-152
do.	234-235	168-169	do.	75	152-153
do.	236-237	170-171	do.	76	153-154
do.	238-239	172-173	do.	77	154-155
do.	240-241	174-175	do.	78	155-156
do.	242-243	176-177	do.	79	156-157
do.	244-245	178-179	do.	80	157-158
do.	246-247	180-181	do.	81	158-159
do.	248-249	182-183	do.	82	159-160
do.	250-251	184-185	do.	83	160-161
do.	252-253	186-187	do.	84	161-162
do.	254-255	188-189	do.	85	162-163
do.	256-257	190-191	do.	86	163-164
do.	258-259	192-193	do.	87	164-165
do.	260-261	194-195	do.	88	165-166
do.	262-263	196-197	do.	89	166-167
do.	264-265	198-199	do.	90	167-168
do.	266-267	200-201	do.	91	168-169
do.	268-269	202-203	do.	92	169-170
do.	270-271	204-205	do.	93	170-171
do.	272-273	206-207	do.	94	171-172
do.	274-275	208-209	do.	95	172-173
do.	276-277	210-211	do.	96	173-174
do.	278-279	212-213	do.	97	174-175
do.	280-281	214-215	do.	98	175-176
do.	282-283	216-217	do.	99	176-177
do.	284-285	218-219	do.	100	177-178
do.	286-287	220-221	do.	101	178-179
do.	288-289	222-223	do.	102	179-180
do.	290-291	224-225	do.	103	180-181
do.	292-293	226-227	do.	104	181-182
do.	294-295	228-229	do.	105	182-183
do.	296-297	230-231	do.	106	183-184
do.	298-299	232-233	do.	107	184-185
do.	300-301	234-235	do.	108	185-186
do.	302-303	236-237	do.	109	186-187
do.	304-305	238-239	do.	110	187-188
do.	306-307	240-241	do.	111	188-189
do.	308-309	242-243	do.	112	189-190
do.	310-311	244-245	do.	113	190-191
do.	312-313	246-247	do.	114	191-192
do.	314-315	248-249	do.	115	192-193
do.	316-317	250-251	do.	116	193-194
do.	318-319	252-253	do.	117	194-195
do.	320-321	254-255	do.	118	195-196
do.	322-323	256-257	do.	119	196-197
do.	324-325	258-259	do.	120	197-198
do.	326-327	260-261	do.	121	198-199
do.	328-329	262-263	do.	122	199-200
do.	330-331	264-265	do.	123	200-201
do.	332-333	266-267	do.	124	201-202
do.	334-335	268-269	do.	125	202-203
do.	336-337	270-271	do.	126	203-204
do.	338-339	272-273	do.	127	204-205
do.	340-341	274-275	do.	128	205-206
do.	342-343	276-277	do.	129	206-207
do.	344-345	278-279	do.	130	207-208
do.	346-347	280-281	do.	131	208-209
do.	348-349	282-283	do.	132	209-210
do.	350-351	284-285	do.	133	210-211
do.	352-353	286-287	do.	134	211-

Für die vielen Beweise aufrichtigen Mitgefühls und inngiger Teilnahme beim Heimgegangenen unseres lieben Vaters, des

Ziegelei- und Gutsbesitzers Paul Schmidt

sprechen wir hierdurch allen unseren herzlichsten Dank aus.

Die Hinterbliebenen.

Meuschau, April 1930.

Mietgen. Für die Aufnahme der Angelegenheiten an bestimmten Tagen...

Familien-Nachrichten.

Geborenen: Am 1. Mai 1930, im Alter von 26 Jahren...

Wohnung: 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Gut möbl. Zimmer: 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Schön. möbl. Zimmer: 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Dr. phil. Just: 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Suche 5000 Mk.: 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Oelfässer: 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Klapp-Kinderwagen: 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Emil Schütze: 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Am Handelsregister Abteilung B Nr. 44 ist heute bei der Firma Stahl- und Eisenwerk...

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der unter der Firma 'Industrie-Kaufhaus...'...

Konkurswaren-Ausverkauf! Das am Konkurs des Kaufmanns Adolf Hoff...

Versteigerung in Wegwitz Freitag, 2. Mai 1930, nachmittags 2 Uhr...

Teilzahlung Herren-Anzüge Herren-Mäntel Damen-Kleider...

Sächsische Bettfedern Fabrik Paul Meyer, Deltzsch 47...

Neue Preise: Innensteuer-Limousine 10/55 PS RM. 6550...

Walter Glanert, Merseburg, Neumarkt 46 Kraftfahrzeuge / Reparaturwerkstatt / Kraftdroschken

Mod. Laden 2 Schaufenster mit freier Freitreppe oder Schürmader geeignet...

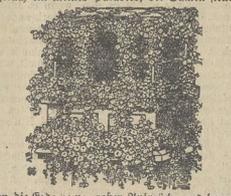
Die 10 billigen Fahrrad-Gummi- u. Ersatzteile-Tage

- Lourenzschleife RM. 2.45 Extra starke Decke RM. 2.85 Schlagschleife RM. 3.55...

Schütze Merseburg, Bahnhofstraße 8

Balkon-Paradies

Einen reich modernen, prachtvollen, billigen Balkonständer können Sie sich beschaffen...



an die Erde seine großen Ansprüche und kann in Kisten, Kübeln, Blumenböden...

blühender Pflanzen empfohlen Albert Trebst...

Zmlflich vorgeschriebene Kündigungs-Formulare für Wohn- und Geschäftsräume...

Mannesmann 8 Zylinder 10/55 PS Type 60, 10/70 PS Type Sport, 20/100 PS Type 100...



Richard Schmidt jr. Schuhmacher Merseburg, An der Geisel 3.

Aufpolstern Modernisieren aller Polstermöbel...

Künstlerische Abendfeier

des Kulturkartells Merseburg zur Feier des 1. Mai, Donnerstag, den 1. Mai, abends 8 Uhr...

Versammlung des Motor-Sport-Clubs Merseburg...

Park-Café Heute Mittwoch Ehren- u. Abschiedsabend...

Saale-Krug Heute Ehren- u. Abschiedsabend...

Die in Stück Nr. 47 des Regierungsamtsblattes v. 23. Nov. 1929 als Sonderbeilage erschienene...

Baupolizei-Verordnung für die Städte und das platte Land mit Ausnahme v. Halle-S.

Richard Schmidt jr. Schuhmacher Merseburg, An der Geisel 3.

Aufpolstern Modernisieren aller Polstermöbel...

Café Schmieid Mai-Einzug

von 1. bis 4. Mai, unter Mitwirkung der Operetten-Sängerin Frä. Toni Steinmann...

Möbel auf Teilzahlung Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer...

Möbelhaus N. Fuchs Halle (S.), Gr. Ulrichstr. 58, I., II. und III. Etage...

Die in Stück Nr. 47 des Regierungsamtsblattes v. 23. Nov. 1929 als Sonderbeilage erschienene...

Baupolizei-Verordnung für die Städte und das platte Land mit Ausnahme v. Halle-S.

Richard Schmidt jr. Schuhmacher Merseburg, An der Geisel 3.

Aufpolstern Modernisieren aller Polstermöbel...

Extra billiger Maiverkauf in allen Abteilungen unseres Hauses Bobkowitz Merseburg Leuna

Messe

im Mai

Dieser Extra-Verkauf

ist nicht nur eine bloße Reklame-Idee. Er hat eine besondere Bedeutung, nämlich „Alle günstigen Sonder-Gelegenheiten“ die uns selbst als langjährigen Großabnehmern von unseren Lieferanten „als Ausnahme billiger“ überlassen wurden, und alles was unsere eigenen Fabriken billiger liefern, soll ebenfalls „billiger“ unserer Kundschaft zugute kommen. Alle Abteilungen bringen außerdem Sonder-Angebote in großer Aufmachung! Abnormitäten überall, das ist der Leitgedanke zu dieser Veranstaltung!

Und morgen Donnerstag den 1. Mai ist der Beginn

Sie dürfen nicht fehlen!



12.75

18.75

29.75

19.75



Die Bedeutung des eleganten Nachmittagskleides hat Karstadt schon frühzeitig erkannt und führt gerade in dieser Art eine Auswahl, die schon oft helle Bewunderung hervorrief.

So kostet zum Beispiel ein Apartes Jäckchenkleid aus Bastseide in vielen schönen Farben, mit angelegelter weißer Bluse wie dieses Bild zeigt

nur **25.50**

Damen-Konfektion

- Jugendl. Trikot-Charmeuse-Kleid** 12.75
laut Bild, mit Hüfttasche und absteckendem Kragen, in vielen schönen Farben
- Der beliebte Trenchcoat-Mantel** 18.75
laut Bild, aus guten Stoffen in verschiedenen Farben, ganz gefüttert
- Jugendl. Frauen-Mantel** 29.75
laut Bild, aus englischen gemusterten Stoffen, ganz auf Kunstseide gefüttert
- Fesches Toile-Kleid** 19.75
laut Bild, in wunderschönen römischen Streifen, mit absteckendem Gürtel
- Trikot-Kleider** 5.90
praktisch für Haus und Garten, in verschiedenen feinen Mustern
- Indanthren-Kleider** 2.95
in karierten und gestreiften Mustern, mit absteckendem Paspel
- Für das Kostüm die Bluse** 9.75
aus Chiffette in schönen Farben, mit absteckender Kravatte
- Apartes Trikot-Charmeuse-Blusen** 7.50
in entzückenden Farben, mit bunter Bordüre und Gürtel
- Jugendl. Frauenkleider** 15.50
aus Foulardine, in dunklen und hellen Mustern mit Jagdgarnitur, Glockenrock und langen Ärmeln
- Apartes Trikot-Charmeuse-Kleider** 19.75
in vielen schönen Farben, mit breit bestickter Bluse, farbiger Blende und weitem Glockenrock
- Moderne Bolero-Kleider** 29.75
aus Trikot-Charmeuse, mit weider Weste und Stickerei
- Backfisch-Mäntel** 16.75
aus englischen karierten Stoffen, mit Sammet- und Ledergürtel
- Der beliebte Gummi-Mantel** 18.75
für Wind und Wetter, aus einfarbig kariertem Kunstseide
- Frauen-Mäntel** 39.50
aus prima Herrentoff, ganz auf Kunstseide gefüttert, auch für die stärkste Dame passend

KARSTADT

Halle (Saale) Gr. Ulrichstr. 59-61

Bedienen Sie sich bei Ihren Einkäufen in mehreren Abteilungen unserer Sammel-Einkaufs-Kasse. Sie ersparen Zeit, da Sie dann nur an einer Kasse zahlen

Abnormitäten der

Seiden- u. Kleiderstoffe

So sind die Preise für gute

Waschseide enorme Auswahl in hübschen Mustern ca. 100 cm breit, moderne Farben	0,78
Tulle in spärten Stoffen	1,25
Kunsseldener Crépe de chine ca. 100 cm breit, moderne Farben	1,50
Tussah naturfarbig, solide, haltbare Qualität, enorm billig	1,45
Tulle de Soie reine Seide, der beliebteste Modestoff in großem Farbensortiment	2,90
Japon Poulard "König Seide" in dieser Dessin-Auswahl	3,90
Kunsseld. Crépe de chine "König" in den neuesten Farben	4,90
Schiffen in reichhaltig. Auswahl, außergewöhnlich billig	0,78
Tweed das bevorzugte Modestoff, eine besondere Spitzenqualität Meter 4,45 1,25	0,95
Manfelfstoff in feinen Tweedmustern ca. 140 cm breit	2,95

Woll-Crépe de chine in modernen Farben	1,95
Crépe à jour in schönen Farben	2,95
Nette reine Wolle, ca. 100 cm breit, in einem reichhaltigen Farbensortiment	3,50
Leinen-Imitat in spärten Stoffen	0,48
Belderwand Indanähren, einfarbig u. gestreift	0,68
Künstler-Druck in schönste Auswahl	0,85
Indanährenstoffe eine Riesenauswahl in besonders schönen Künstlerdrucks	1,25
Wollmousseline eine große Auswahl spärter Muster	1,65
Panama in den neuesten Farben	1,25
Fein-Popeline in vielen schönen Farbtonen	1,75

Baumwollwaren

Unsere Einkaufszentrale stellte uns große Mengen

Hemdentuch und Mako nur Qualitätswaren zur Verfügung. Wir bringen diese zu besonders billigen Preisen wie folgt zum Verkauf:

Heimentuch vollweiche Ware	0,32
Hementuch feinfädig, ca. 80 cm breit	0,48
Hementuch ca. 80 cm breit, besonders kräftige Ware	0,55
Hementuch ca. 80 cm breit, bestes allddeutsches Erzeugnis	0,95
Mako für elegant, leichte Leibwäsche, ca. 80 cm breit	0,75
Frotter-Handtücher ca. 50/100, gute saugfähige Jacquard-qualitäten	1,20

Tafeltücher Damast, vollgeblickt, ca. 180x225	4,75
Mittelecken ca. 80x80, Indanährenfarbig, Stück 0,80	0,75
Gartenscheidecken Indanährenfarbig besonders für Restaurationen geeignet	0,95
Frotterstoffe neue moderne Muster, ca. 140 cm breit	2,95
Frotter-Handtücher gute, saugfähige Qualitäten, Stück 0,65	0,40
Kinder-Badeleinen Indanährenfarbig gemustert, große Auswahl	0,88
Bademäntel die letzten Neuheiten in unerschöpflicher Auswahl	8,90
Küchen-Handtücher graue Drei, gestickt und gebündelt	0,30
Wischtücher, Rein Leinen, solide Gebrauchsqualität, ca. 50 x 75, gestickt und gebündelt	0,68



Entzückendes Passnickel lt. Bild, aus gutem Belderwand in wunderhübschen Streifen, Gr. 42	1,45
Mädchen-Waschkleid lt. Bild, aus gutem Belderwand in wunderhübschen Streifen, Verarbeitung, Gr. 55	5,45
Apertes Mädchenkleid lt. Bild, aus gutem Belderwand in wunderhübschen Streifen, entzückende Farb., Gr. 55	9,75
Flotte Mädchen-Mantel lt. Bild, aus gutem imprägniert, Herrenstoffen, moderne Machart, Gr. 60	7,50
Moderner Trenchcoat-Mantel lt. Bild, sehr flotte Verarbeitung, mod. marine und rot vorzügig, Gr. 60	9,75
Flotte Sportanzug lt. Bild, aus gutem strapazierfähigem engl. gemustertem Stoff, Gr. 2	10,75
Trachten-Anzug lt. Bild, aus dunkler Zellulosestoff-Hose u. heller Bluse, Träger bestickt, Gr. 40	2,95
Kleider-Anzug lt. Bild, aus festem, marinesstoff-Hose u. hellen Bluse, Träger bestickt, Werkstätten, Gr. 0	7,75

Damen-Wäsche

Damen-Taghemden aus haltbarem Hemdentuch, reich garniert	0,95
Damen-Hemdchen aus feinsten Stoffen, geschmackvoll verarbeitet	0,95
Damen-Nachhemden aus gutem Stoffen, reich mit interlitem Köppel u. Stickerei garn. Stück 2,90 2,45	1,85
Damen-Prinzeßröcke aus vorzüglichem, weichen Stoffen, reich garniert	1,75
Damen-Nachhemden weiß mit farbig garniert, in sehr hübschen Ausführungen	1,95
Damen-Schlupfhosen Kunstseidentrikot, in schönen rarten Farben, Größe 42-48	0,95
Damen-Unterleider Kunstseidentrikot, in 3r. Spitze garn. in gr. Farbenauswahl, Gr. 42-48 St. 8,00 2,95	1,95
Damen-Hemdchen, Kunstseidentrikot, in 3r. Spitze garniert, in schönen Pastellfarben	3,50
Damen-Rockhemdchen Kunstseidentrikot in sehr schön. Ausführung, reiche Farbenauswahl	3,75
Damen-Schlafanzüge aus hellfarbigen Stoffen, festes Verarbeitung	4,90

Handarbeiten

Kinder-Schürzen vorgezeichnet, cremefarbig	0,65
Spieleischen vorgezeichnet, cremefarbig in 3 Größen	0,85
Kinder-Schürzen vorgezeichnet, in hübschen Farben	0,95
Wochenend-Schürzen für Damen, vorgez. hübsche neue Muster	0,95
Spieleischen vorgezeichnet, in hübschen Farben, in 3 Größen	1,30
Kinder-Kleider vorgezeichnet, cremefarbig	1,35
Damen-Wochenend-Kleider vorgezeichnet, cremefarbig	2,95
Damen-Wochenend-Kleider vorgezeichnet, in hübschen Farben	5,75
Korbessel-Garnituren vorgezeichnet, zweifellig, cremefarbig	1,35
Korbisch-Decken vorgezeichnet, weiß Haarnuß, ca. 100 cm rund, moderne Zeichnungen	1,95

Trikotagen Korsetts

Damen-Hemdchen fein gestrickt, weiß und hellfarbig	0,38
Damen-Unterleider-schlüpfer elastisch gestrickt, weiß und hellfarbig	0,95
Damen-Schlupfhosen farbiger Trikot, kräftige Qualität	0,75
Damen-Schlupfhosen Kunstseide plattiert in schönen Farben	1,75
Herren-Nez-Jacken mit Vorderschlöß in 3 Größen	0,95
Herren-Einsatzhemden weicher Trikot, mit schönen, waschrechten Einsätzen	1,65
Herren-Garnituren vorzüg. Qualitäten, in hübschen Farben	2,95
Damen-Büstenhalter aus weitem Wäschstoff, guter Sitz	0,35
Damen-Strumpfhalterschlüpfer als verwechselnden Stoffen mit 2 Paar Haltern	0,55
Damen-Sportgürtel aus besten Stoffen, vorn zu knüpfen mit 2 Paar Haltern	1,25

Kinder-Konfektion

Knaben-Windjacken aus strapazierfähigem Zellulosestoff, mit 4 Taschen und Rundgürt	4,75
Knaben-Trachtenhosen aus festem Velvet, in braun und grau vorzügig	2,95
Knaben-Schlupfanzüge aus blau-weiß gestreiftem Cretonne, mit Marine-Kragen und Schleife	3,50
Knaben-Sportbusen m. Gummlzug, aus mod. halbgarniert. Wäschstoff, gute Verarb. m. Doppelreihenstick, Gr. 0	1,95
Flotte Mädchen-Büsen ohne Ärmel, aus halbgarniertem Trikotstoff, mit moderner Kravatte	4,75
Mädchen-Faltenröcke mit Leichen und breiten Falten, guter marine Cleveit	3,45
Frühjahrs-Kleider für Mädchen, aus feinsten Stoffen, mit spärtem, weichen Kragen	6,50



Wenn Sie bei uns im Hause sind, versäumen Sie auf keinen Fall einen Besuch unserer gut eingerichteten

Konfitüren-Abteilung.

Sie werden erstaunt sein, was wir bieten in bezug auf

Qualität und Preis!

KARSTADT

Halle an der Saale

A. G.

Gr. Ulrichstr. 59-61



more immer

Wir bringen auch diesmal einen großen Posten Offenbacher Lederwaren

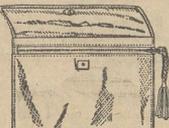
teils eigene Fabrikation, teils einzelne Reisemuster, mit kleinen Fehlern, alles in Serien eingeteilt, zum Ausschauen!

Serie I
Besuchstaschen echt Leder in allen Farben. Bast- und Seidenschichten
Jedes Stück 1.75

Serie II
Besuchstaschen echt Leder, mit u. ohne Reißverschluss, moderne Basttaschen
Jedes Stück 2.90

Serie III
Besuchstaschen echt Leder, mit und ohne Reißverschluss, teils echt Saffian und glattes Rindleder
Jedes Stück 4.75

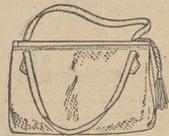
Serie IV
Besuchstaschen echt Leder, in allen Modelfarben u. ohne Reißverschluss
Jedes Stück 7.50



Besuchstaschen
It. Bild, mit Reißverschluss, echt Saffian in hübschen Farben
7.50



Beutelflasche
It. Bild, echt Leder in blau und braun
3.50



Beutelflasche
It. Bild, echt Saffian in allen Modelfarben u. Reißverschluss u. zwei Flügeltaschen
9.75



Beutelflasche
It. Bild, echt Saffian in allen Modelfarben u. Reißverschluss u. zwei Flügeltaschen
13.50



Damen-Tresors
echt Leder in allen Farben, St. 0.60
Herren-Tresors
echt Saffian, St. 1.25

So sind die Preise für gute

Strümpfe

Verkauf im Lichthof

Damen-Strümpfe Baumwolle, schwarz und farbig	0.15
Damen-Strümpfe "Echt Egypt. Maco" mit Doppeltobla und Hochkreuz	0.75
Damen-sportstrümpfe Mouline 1 und 1 gestrickt mit Launische	0.95
Damen-Strümpfe, Wascheide Kunstl., besonders einfarbiger, eleganter Strumpf in modernen Farben	1.65
Damen-Strümpfe, Kunstl., Wasch- seide mit Flor platt, äußerst feinmatt, Qual. in den neuesten Farben	1.95
Damen-Strümpfe "Bemberg-Silber" in reicher Farbauswahl	1.95
Herren-Strümpfe graue, kräftige Qualität	0.28
Herren-Fantasie-Socken hübsche Dessins	0.48
Herren-Fantasie-Socken burra Jacquard mit kunstl. Effekten	0.95
Herren-Fantasie-Socken kaffiger Saldentor, feine neue Dessins	1.35

So sind die Preise für gute

Handschuhe

Verkauf im Lichthof

Damen-Handschuhe farbig mit apart bestickten Manschetten	0.75
Damen-Handschuhe Wascheide Kunstl. mit sehr schöner Ausstattung	1.95
Damen-Handschuhe Waschleder, weiß und gelb	3.90
Herren-Handschuhe Mochalmitt, charmois mit schöner Auf- näht	1.65

Gaschentücher

Große Damen-tücher weiß, rein Makó, mit Hoblsaum und Häkelzacke	0.30
Herren-Linon-tücher weißbunt	1.20
Herren-Tücher weiß oder altkartiert	1.50
Besonders gute Herren-tücher feinigt und dicht, weißbunt	2.75
weiß Makó mit Hoblsaum und geschmack- vollen Atlasstreifen	3.00

So sind die Preise für gute

Herrenartikel

Verkauf im Parierro

Selbstbinder neue Stoffe und aparte Muster	0.65
Selbstbinder und Schleifen- bänder, Original Wäse! Preis in 5 verschiedenen Farben	1.45
Selbstbinder schwere Qualitäten, entfachende Neu- heiten, für jeden Geschmack 5.00 4.50	3.50
Leder-Sportgürtel mit Patent- und Dornschnalle, in ver- schiedensten Ledertönen	0.75
Herren-Hosenröhrer aus gutem Gummi mit Lederpaten und Gummibüschel	0.95
Umlegkragen in den neuesten Formen, extra prima Macó 6.95 Macó Macó	0.65
Oberhemden aus gutem Perkal mit unterfütterter Brust und Klapp- manschetten, moderne Muster	2.75
Oberhemden aus halbbarer Zellulose in aparte Streifen ca. 4.50 4.00	4.50
Farbige Oberhemden aus bestem Popeline, Bleichleder Er- zeugnis, in den neuesten Farbto- nen, oberbündig, 12.50 9.00	8.00
Etwas ganz Besonderes! Rein-Seidene Oberhemd, bestes Biele- felder Fabrikat in weiß und beige	16.50

So sind die Preise für gute

Güte * Stöcke

Verkauf im Parierro

Herren-Yachtklumpfüßen mit Taschen und Kordelriemen, unsere Spezialqualitäten	1.95
Herren-Wollhüte in den neuesten Farben und Formen	4.50
Herren-Haarhüte glatt u. gerahmt elegante Ausstattung	11.50
Spazierstöcke Manila Rohr in verschiedenen Stärken mit Kappe Stück 9.75 1.75, glatt Stück 2.25	1.10
Damen-Schirme in schwarz u. farb- lich nach modernen Rindern, farblich Stück 7.00 6.75 schwarz	8.90

Aus unserer großangelegten Abteilung Innen-Dekoration

Spannstoffe ca. 122 cm breit, welche Ware in mod. Mustern	0.95
Gardinen-Meterware mit Bandelassen, Schablonen ca. 95 cm Breite	0.78
Halbhohe-Meterware, feine Fensterbänder passend in enorm großer Musterwahl, mit breitem Franzen- schliff	3.00
Schwedenstreifen indianen herbstliche Farbstellungen, 116 cm breit Mtr. 1.55, 80 cm breit Mtr.	0.95
Rollodamas in weiß und gold, ca. 80 cm breit Meter	0.95
Gardinen-Volle in herrlichen Kästlerdruckmustern, ca. 112 cm breit	1.75
Landhausgardinen in vielen industriellen-Streifen mit ange- senntem Volant	0.42
Dekorationsstoffe in Kunststoffe, aparte Muster, ca. 130 cm breit	1.95
Ripsflämé, der moderne Dekorations- stoff in schwerer Qualität, mod. Muster, indianen	3.95
Dekorationen aus industriellenfarbigen Rips m. Franzen verarbeitet, 2 Schals u. 1 Querband 12.75	9.75
Divandecken schwere Gobelin-Qualität	11.75
Fell-Divandecken in guter Mohairwolle	27.50

Aus unserer Teppich-Spezial-Abteilung

Haargranatpappe feines Haargranat, äußerst etaparierfähig, in nur modernen Mustern	165/235 200/300	41.50	53.00
Velourteppiche in Perser- und modernen Mustern	165/235 200/300	48.00	68.00
Akminsterpappe in großer Musterwahl hervorragende Qualität	165/235 200/300	46.50	62.00
Tapestryteppiche geschlossenes Wollgewebe in vielen Mustern	130/200 165/235	23.75	33.75
Bettvorlagen in Riesen-Muster-Auswahl ca. 50/100 groß med. Atellervorlagen	200/300	2.60	
Tapestry Haargranat		4.25	5.50

Es wird warm - darum kaufen Sie Steppdecken jetzt!

Steppdecken doppeltüchtig Satin mit 1/2 Halb- füllung in vielen Farben	9.80
Steppdecken doppeltüchtig Satin mit guter Woll- füllung Schnittgröße 160/210 cm	19.75
Steppdecken in Kunststoffe mit Naturfäden in großer Musterwahl	17.50

So sind die Preise für gute

Billige Seifen

Verkauf im Lichthof

Buttermilch-Seife sehr mild	0.20
Tolltollenseife "Sonderklasse" in 6 versch. Gerichen Stück	0.25
Lilienmilch- und Eau de Cologne-seife	0.75
Reine Kernseife Doppeltüchtig ca. 330 gr. Frischgewicht	0.25
Reine Kernseife Riegel ca. 70 gr. Frischgewicht	0.50
Weiße Kernseife Handstück ca. 200 gr. Frischgewicht	0.18
Tolltoll-Krepp-Papier 4 Rollen	0.50
Fichennadel-Badestabl. mit Kohlen säure	0.25
Kölnisch-Wasser und Lavendel-Wasser, große Flasche	1.00

So sind die Preise für gute

Kunzwaren

Verkauf im Lichthof

Maschinen-Obergarn 100 Meter, 14sch, schwarz od. weiß, Rolle	0.42
Nadband schwarz oder weiß, Rolle = 10 Meter	0.12
Hablenband 3 Stück à 2 Meter	0.15
Schuhsenkel ca. 100 Zim lang	0.14
Kinder-Strumpfhälter Paar	0.15
Damen-Strumpfhälter Paar	0.25
Stahlschnädeln 50 Gramm-Dose	0.14
Sicherheitsnadeln schwarz und weiß sortiert	0.12
Gardinenkordel Leinen	0.12
Stopfwist schwarz, weiß und farbig	0.18
Stopfwist mit Glanz, in farbig	0.20
Unterrockgarn 50 Gramm-Lagen in geblickt Lage 0.24 ungeblickt	0.20

So sind die Preise für gute

Spitzen Stückereien

Verkauf im Lichthof

Feine Wäsche-Klöppel- spitzen neue Muster, Meter 0.25 0.15	0.10
Klöppelpassen mit Trägern, für Wäsche Stück 0.75 0.85	0.25
Valenc.-Spitzen mit passenden Ein- sätzen 1. Kunstst. Wäsche gas, ca. 10 cm breit, Meter 0.85; ca. 7 cm breit, Meter	0.48
Brettonesspigen gut ausgef. Must. für feine Wäsche passend, ca. 15 cm breit	0.50
Feine Tüllpasse für Wäsche, mit Applikations-Effekten, Stück 1.50 0.95	0.75
Stickeren schmal, für Kinderwäsche, Coup. 4.50 Meter =	0.48
Stickeren mittelbreit, m. Glanzgarn ausgef., Coup. 3.00 Mtr. =	0.95
Stickeren für Bettwäsche, gute Qualität	0.75
Stickerel-Hemdenpasse gute, haltbare Qualitäten, Stück 0.60 0.75 0.45	0.35
Träger-Stickerel stumpf u. Zackenmuster, pol. Qual., Meter 0.60 0.85	0.25

So sind die Preise für gute

Spielwaren

Verkauf im III. Stock

Sandsiebe ca. 16 Zim. Durchm. mit 1 Löfel und 2 Formen	1.25
Sandsiebe ca. 23 Zim. Durchm. mit 1 Schaufel und 4 Formen	0.50
Sandelmer im Netz, garniert mit 1 Sieb, 3 Formen und 1 Schaufel, zus.	0.60
Holzschwänzen ca. 30 Zim. lang, rot gestrichelt	0.50
Wasserbälle aus Gummi, ca. 25 Zim. Durchm.	1.00
Fußbälle mit fester Gummiblase, ca. 20 Zim. Durchm.	4.00
Tungeräse 2 Ringe, Reck und Schenkell	2.50
Stoffklorens ca. 25 Zim. lang	0.25
Tuschkästen mit 1 Pinsel und 20 Farben	0.25
Roller "User Schlager" ca. 80 Zim. hoch und 70 Zim. lang, mit großer ge- bogen. Lenkstange u. Gummireifen, Stück	4.00

MARKTSTADT

Unsere beliebtesten
Rusiplatten
ca. 20 cm Durchm. Stk. 1.- nimmt
Jeder mit. Großes Repertoire!
Ein billiger Zeitvertreib!

Halle an der Saale

A. G.

Gr. Ulrichstr. 59-60



Messe im Mai

Emaile-Waren wie selten billig!



Wannen mit Fuß, ca. 35 cm, in farbig 4.00
ca. 38 cm, in grau Stück



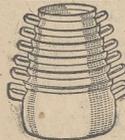
Bazarwannen ca. 34 cm, in grau 0.95
ca. 38 cm, in grau Stück



Schüsseln weiß, tief ca. 94 cm=100, flach ca. 28 cm=St. 0.50



Milchleimer weiß, mit Schritt m. Deckel, ca. 25 cm 2.25
ca. 28 cm Stück



Schmortöpfe 4.75
grau, Satz m. 6 Stück ohne Deckel



Milchtöpfe 1.00
mit Auszug, gelb, grau, Satz m. 3 Stück



Schmortöpfe 0.50
in grau und blau, ca. 22 cm = 1.00
ca. 16 cm =



Muschelkonsolen 0.85
m. Maß, grau Stück



Eimer weiß, ca. 28 cm Ø 1.00



Milchtöpfe 0.50
ca. 20 cm Ø, grau



Eiertelgel 0.50
ca. 20 cm Ø, grau



Stiel-Kasserollen 0.50
ca. 16 cm Ø, in grau oder weiß, 1 Stück



Nachtgeschirre 0.50
ca. 20 cm, weiß



Milchtöpfe 0.50
ca. 12cm, weiß Stück



Rehr-Schaufeln 0.50
ca. 24 cm, in grau oder weiß, 1 Stück



Milchtöpfe 0.50
ca. 12cm, weiß Stück

Billiges Angebot in Gießkannen

Gießkannen lackiert, m. Bügel und Messingbrause, ca. 2 Liter Inhalt Stück 1.00

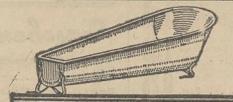
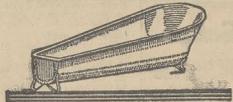
Friedhofs-Gießkannen grün lackiert, ca. 3 Liter Inhalt Stück 1.45

Garten-Gießkannen grün lackiert, ca. 6 Liter Inhalt Stück 2.75

Einmaliges Angebot!

Jedem Deutschen wöchentlich ein Bad! Sensationell billige

Badewannen



erstklassiges Fabrikat, im Vollbade verzinkt, ohne Fehler ca. 170 cm groß

11⁵⁰

Keine IIa Ware

13⁵⁰

Billige Fahrrad-Artikel

- Reparatur-Rästen reichhaltig ausgestattet, groß=0.50, klein 0.25
- Fahrradbürsten Garnitur steilig 0.50
- Gepäckträger schwarz lackiert, Stück 0.65
- Fahrrad-Schlösser mit Kette Stück 0.50
- Fahrrad-Ständer stabil Stück 0.85
- Satteldecken gute Polsterung, für Damen u. Herren Stück 1.00

Billige Garten-Geräte

- Gartenbast großes Paket 0.25
- Blumentopf-Geräte 2 teilig, rein Messing Stück 0.50
- Blumenspritzen gutes Fabrikat Stück 1.25
- Bügel sägen äußerst stabil Stück 1.00
- Spaten mit Stiel kräftige Qualität Stück 2.75
- Fuchschwänze Sticksägen oder Rückensägen Stück 0.50

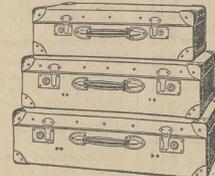
Kinder-Sportwagen



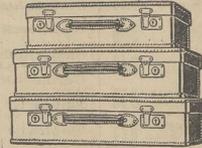
mit Verdeck auf weißem Unterstell und Tangentständer, verstellbar, in solider Ausführung 36⁵⁰



mit Verdeck auf weißem Unterstell und Außenfederung, mit 6 Riemen, zusammenlegbar, in eleg. Ausf. 47⁵⁰



Eine große Handkoffer echt Vulkan-Fibre mit Lederkappengriff und 2 Zugschloßern Gr. 55 60 65 70 Stück 8.75 9.75 10.75 11.75 Derselbe in wetterfester Hartplatte Gr. 55 60 65 70 Stück 3.75 4.25 4.75 5.25



Der beliebte Stadtkoffer in Kunstleder, mit Stofffütter und 3 Taschen GröÙe 30 35 40 45 Stück 3.75 4.75 5.75 6.75

Porzellan-Sonder-Angebote



Kaffee-Services 9 teilig echt Porzellan, mit Goldrand und Linie oder mit neuen, bunten Kanten 3.95

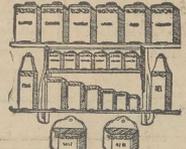


Porzellan-Schüssel ca. 24cm Ø mit Streublenmendeckor. Stück 0.50



Butterglocken echt Porzellan, weiß mit Goldknopf Stück 0.85

Billiges Steingut



Steingut-Rüchegarnituren 22teilig, mit bunter Kante, ohne Rahmen, Garn. 7.50



Steingut-Satzschüsseln weiß, 6teilig, Satz 0.95



Teekannen braun, mit hellen Streifen Stück 1.00



Vorratsdosen Kaffee, Zucker, Tee und Kakao, mit farbigem Deckel Satz 4teilig 2.00

Sonderangebot in Nickelwaren

rein Messing vernickelt

Bowlen moderne, gerade Form mit Glaseinsatz, schönes, geprägtes Muster 10.00

Bowlen aus Glas, optisch gebohrt, mit vernickeltem Fuß und Deckel 3.00

Bierglas-Untersetzer ca. 7 cm Ø, gehämmert Stück 0.10

Tabletts ca. 30 cm, oval, gehämmert, mit Muschelrand Stück 2.00

Tabletts ca. 32 cm, oval, gehämmert, moderne Form Stück 1.50

KARSTADT

Halle an der Saale

A. G.

Gr. Ulrichstr. 59-61

